

# Schmetterball



Informationen der Tischtennisabteilung  
des SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg e.V.  
Nr. 60 vom 23.01.2015



## SCHMETTERBALL

... so heißt das Informationsmedium der Blau-Weiss-Tischtennis-Abteilung. Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit der schnelle Leser seine Freude hat. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

### Minis gewinnen gegen Auggen

Mannschaftsführer Dieter Schuler berichtet:

Zum Rückrundenstart der Minis traten diese am Freitag, den 16. Januar um 17:30 Uhr gegen den TTV Auggen an. Nicht nur unsere Minis haben zum Rückrundenstart eine neue Aufstellung, sondern auch unsere Gegner, der sich personell verstärken konnte. Beim Einspielen der Gegner wurde mir bewusst, dass dies kein einfaches Spiel werden konnte, wie es in der Vorrunde war. Dies mussten auch Luis Vollmar und Felix Breithaupt in ihren beiden ersten Spielen feststellen. Nach dem Luis Vollmar den 1. Satz gewonnen hatte und dann plötzlich die Sätze 2 und 3 hergab, musste ich ihn "wachrütteln" und seine volle Konzentration hervorrufen. Dies setzte er dann um und konnte das Spiel dann doch noch in 5 Sätzen gewinnen. Ähnlich ging es Felix Breithaupt. Nach dem verlorenen 1. Satz erinnerte ich ihn an seine mentale Stärke und sein Können. Dies fand er im 2. Satz sehr schnell und konnte so die 3 folgenden Sätze für sich entscheiden. Jonas Schuler konnte die Gegner bei den ersten Spielen beobachten und sagte mir dann gleich, "Die sind echt voll stark geworden!". Er ging mit diesem Wissen selbstbewusst in seine erste Partie und konnte diese erst im 4. Satz für sich entscheiden. So stand es nach den 3 Partien 3:0 für unsere Minis. Bei den nächsten Spielen musste Felix Breithaupt gegen die Nr. 1 antreten. Dieses Spiel war sehr umkämpft und mit viel Glück für Auggen versehen. So musste sich Felix nach 4 hart umkämpften Sätzen leider geschlagen geben. Luis Vollmar dagegen konnte sich klar mit 3:0 Sätzen gegen die Nr. 3 durchsetzen. Nun war wieder Jonas Schuler an der Reihe, der sich gegen die gegnerische Nummer 2 ein spannendes Fünf-Satz-Match lieferte. Doch leider musste er sich in am Ende geschlagen geben. Mittlerweile stand es 4:2 für unsere Jungs. Im letzten Durchgang konnten sich Felix Breithaupt gegen die Nr. 3 und Luis Vollmar gegen die Nummer 2 erfolgreich mit 3:0 Sätzen durchsetzen. Lediglich Jonas Schuler konnte in seinem letzten Spiel gegen die Nummer eins keinen Erfolg vorweisen. So konnten die Minis das Spiel letztendlich mit **6 : 3** gewinnen und ihren 2. Platz festigen. Vielen Dank an Manuel Scheierke und Jan Himmelsbach, die teilweise mit gecoacht haben.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### **Erste siegt knapp beim ESV Freiburg**

Unsere Erste ist zurück in der Erfolgsspur. Am Freitag, den 16. Januar gewann man beim ESV Freiburg mit **9 : 4**. Was sich auf den ersten Blick vielleicht klar anhört war für die Mannen der 1. Mannschaft doch ein hartes Stück Arbeit. Zu Beginn konnten die ersten beiden Doppel gewonnen werden. Nach einem 3:0 von Riegger/Raic konnte auch Ronnisch/Singer in drei Sätzen gewinnen. Gegen zwei erfahrene Gegner hatten dann Scheffczyk/Hösel wenige Chancen und mussten nach drei Sätzen den Gegner zum Sieg gratulieren. Mit einem verdienten Dreisatzsieg gegen die gegnerische Nummer 1 holte Lutz Riegger die 3:1 Führung. Rico Ronnisch hatte in seinem ersten Match erheblich mehr Mühe. Nach 15:13 Sieg im ersten Satz, verlor er den zweiten mit 10:12 und auch den dritten mit 11:9. Doch unsere Nummer 1 kämpfte sich trotz Kniebeschwerden wieder zurück und gewann die folgenden zwei Durchgänge noch. Gegen einen starken ESV-Mannschaftsführer kämpfte Martin Raic verglich fünf Sätze. Nach seiner 2:3 Niederlage führte die Erste jedoch mit 4:2. Roland Singer spielte dann in vier Sätze das 5:2 heraus. Der für Michael Glüsing eingesetzte Tino Hösel schaffte dann mit einer Glanzleistung eine große Überraschung. Gegen einen starken und erfahrenen Gegner gewann er in drei Sätzen und brachte so die Erste mit 6:2 in Front. Gegen einen schwierig zu spielenden Gegner konnte auch der kämpfende Tim Scheffczyk nicht gewinnen. Nach seiner 1:3 Niederlage kamen die Gastgeber auf 3:6 heran. Rico Ronnisch spielte dann in drei Sätzen gutes Tischtennis und holte so das 7:3. Lutz Riegger musste in seinem zweiten Match doch wesentlich mehr investieren als beim ersten Einzel. Fünf Sätze musste er alles aufbieten um am Ende als Sieger festzustehen - 8:3 für die Erste. Leider konnte im Duell der beiden Mannschaftsführer Roland Singer nicht den Siegpunkt holen. Der Gegner traf fast jeden Ball und siegte mit 3:0. Es war Martin Raic, der den neunten Punkt gewann. Mit 3:1 siegte er, teilweise knapp, und verschaffte so der 1. Mannschaft den ersten Rückrundsieg. Wie anfangs erwähnt zeigt das „nackte“ Ergebnis nicht die Knappheit, mit dem dieses Match gewonnen wurde – dies zeigt doch mehr das Ballverhältnis von „nur“ 477:437 zugunsten unseres Teams. Das nächste Spiel findet am 20.1. statt – dazu mehr in diesem Schmetterball.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### **Gutes Spiel der Zweiten gegen Denzlingen**

Unsere Zweite zeigte beim Spiel gegen den TV Denzlingen II am Freitag, den 16. Januar ein gutes Spiel, obwohl man mit **2 : 9** verlor. Das Ergebnis suggeriert ein klares Spiel, doch weit gefehlt, denn alle 4 Fünfsatzspiele gingen an den Gäste. Zu Beginn gingen leider alle drei Doppel verloren. Zuerst gingen Krukenberg/Bauer mit einem, knapp in den Sätzen, 1:3 vom Tisch. Danach hatte auch Daube/Reischmann mit 2:3 das Nachsehen. Die Kombi „Alt + Jung“ also Wunsch/Scheierke verloren zwar mit 0:3, doch die Sätze waren mit 9:11, 12:14 und 8:11 doch hauchdünn. Die Zweite gab sich jedoch aufgrund des 0:3 Rückstandes nicht auf und ging motiviert in die Einzel. Hannes Daube konnte nach verlorenem erstem Satz den zweiten und dritten Durchgang für sich entscheiden. Nach Niederlage im vierten Satz musste der Entscheidungssatz her. Dort spielte Hannes gut und hielt bis zum Schluss mit, doch leider hatte er das nötige Glück nicht auf seiner Seite und verlor knapp mit 9:11. Auch Norbert Wunsch zeigte erhebliche Gegenwehr im vorderen Paarkreuz. Nach 8:11 im ersten Satz ging auch der zweite Satz knapp mit 13:15 verloren. In Satz 3 rappelte sich der Routinier auf und siegte mit um Haaresbreite mit 13:11. Leider kippte das Spiel nicht zugunsten von Norbert, denn nach 6:11 im vierten Satz war auch dieses Spiel verloren und die Zweite lag nun mit 0:5 hinten. Hochmotiviert ging dann



Malte Krukenberg an den Tisch und spielte gewohnt druckvoll nach vorne. Nach guter Leistung gewann er in vier Sätzen und holte so den ersten Blau-Weiß-Punkt des Abends. Christoph Bauer wollte nachziehen und kämpfte um jeden Punkt. Nach er zwei Sätze gewinnen konnte und zwei verloren hatte, musste auch hier der 5. Satz entscheiden. Hier schaltete der Gegner noch einen Gang höher und gewann klar. „Noch ist nichts verloren“ dachte sich Felix Reischmann. Er spielte clever und munter nach vorne und wurde dafür mit einem Viersatzsieg belohnt. Die Zweite verkürzte somit auf 2:6. Zu seinem Debut in der Kreisklasse A kam dann Manuel Scheierke. Gegen einen erfahrenen Offensivspieler zeigte das BW-Talent was in ihm steckt. Leider gewann jedoch die Routine gegen die Jugend und so stands 7:2 für Denzlingen. Hannes Daube wollte wohl an diesem Abend die höchstmögliche Spieldauer nehmen. Wie bereits im Doppel und im ersten Einzel spielte er wieder fünf Sätze. Leider konnte er seine 2:1 Satzführung nicht nach Hause bringen. Seine 2:3 Niederlage bedeutete den Rückstand von 2:8. Norbert Wunsch war in seinem zweiten Einzel nahe an einem Satzgewinn, aber leider nur „nahe“. Nach seinen knappen Sätzen von zweimal 8:11 und 9:11 war die **2 : 9** Niederlage perfekt. Die 2. Mannschaft sollte sich jedoch nicht von dieser Niederlage einschüchtern lassen. Die Leistung hat gestimmt – nur das Glück war eben nicht zum richtigen Zeitpunkt auf der blau-weißen Seite. Beim nächsten Spiel muss dann beides stimmen, denn am Samstag, den 24.1. geht's zum Tabellenletzten nach Ottschwanden. Ein Sieg gegen den direkten Konkurrenten wäre toll im Abstiegskampf. Auf geht's Männer „kämpfen und siegen“.



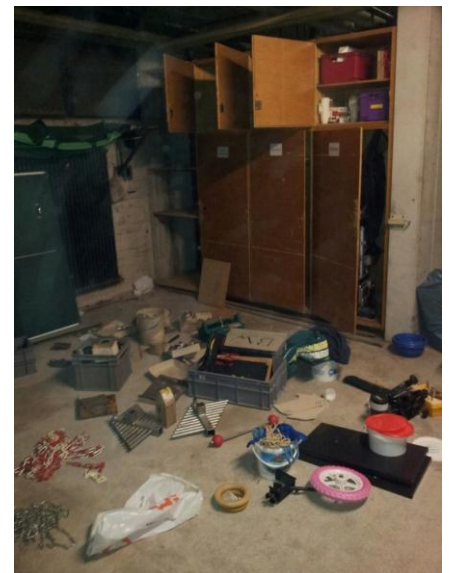
HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### **Aufräumaktion im Keller der Vigeliusschule**

Manchmal könnte man meinen, dass die Zeit im Keller der Aula der Vigeliusschule stehen geblieben ist. Manche Sachen stehen da schon seit Jahren und der Staub der sich darauf abgelegt hat, hat so mancher BW-Spieler schon gesehen, der schon längst nicht mehr aktiv ist.

Dieter Schuler und Sven Scheierke (Vater von Manuel) haben sich mal den Tischtennis-Keller der Vigeliusschule angenommen und da mal aufgeräumt. Ohne große Vorankündigung haben sie sich mal ein bisschen Zeit genommen und sind da ans Werk gegangen. Nach einiger Zeit mit Staub und Dreck haben die beiden zwei volle Müllsäcke entsorgt.

Wir danken den beiden „Hobymaterialwarten“ der Aula recht herzlich für diese tolle Aktion und hoffen, dass dies auch von den anderen tischtennisspielenden Mitgliedern anerkannt wird.



**Anmerkung:** Noch immer suchen wir für die beiden Hallen Geräte- und Materialwarte!!!!

## **2. Durchgang der Jugendrangliste**

Jugendwart Rico Ronnisch berichtet:

Wie bei den letzten Turnieren, hat sich unsere Blau-Weiß-Jugend auch beim zweiten Ranglistendurchgang am Samstag, den 17. Januar und Sonntag, den 18. Januar in Emmendingen prima geschlagen und hat super Ergebnisse erzielen können. Die meisten sind in die nächsthöhere Gruppe aufgestiegen oder haben ihre Gruppe gehalten. Somit ist niemand abgestiegen und alle können mit ihren Leistungen wirklich zufrieden sein.

Wie auch im ersten Durchgang haben wir diesmal einen Kandidaten der sich im TTR -Bereich exorbitant gesteigert hat. Sein Name ist Luc Treguier und er hat stolze 117 TTR Punkte hinzu gewonnen - Gratulation. Er hatte gute Gegner und musste kein Spiel als verloren zählen.



Insgesamt waren es wieder zwei lange Tage, die jedoch allen Teilnehmern Spaß gemacht haben dürften.

Als Betreuer waren dabei am Samstag Roland Singer, Jan Himmelsbach, Manuel Scheierke und Dieter Schuler sowie am Sonntag Roland Singer und Rico Ronnisch.

Hier die einzelnen Ergebnisse unserer Talente:

<b>Name</b>	<b>Gruppe</b>	<b>Platz</b>	<b>Siege</b>	<b>Sätze</b>
Scheierke Manuel	B 1	4.	5 : 3	17 : 12
Silber Tom	C 1	4.	4 : 3	17 : 11
Himmelsbach Jan	C 2	2.	6 : 1	18 : 8
Tréguier Luc	F 3	1.	7 : 0	21 : 5
Kapteinat Alina	J 2	3.	3 : 3	11 : 11
Vollmar Luis	M 2	1.	5 : 1	16 : 7
Pütz Jannis	N 1	3.	4 : 2	15 : 8
Brinkis Noah	N 2	2.	5 : 1	16 : 7
Breithaupt Felix	N 4	2.	5 : 1	17 : 4
Schuler Jonas	N 5	4.	3 : 3	13 : 10
Schmid Mario	O 1	2.	4 : 1	12 : 7

Nach dem 2. Durchgang sieht es so in der Gesamtwertung für unsere Talente aus:

<b>Wettbewerb</b>	<b>Name</b>	<b>Platz</b>
U 11 - männlich	Vollmar Luis	7.
	Breithaupt Felix	9.
	Schuler Jonas	10.
U 12 - männlich	Brinkis Noah	15.
	Pütz Jannis	16.
U 13 - männlich	Schmid Mario	27.
U 14 - männlich	Scheierke Manuel	2.
	Himmelsbach Jan	3.
	Tréguier Luc	7.
U 15 - männlich	Silber Tom	6.
U 16 – weiblich	Kapteinat Alina	32.

### Schülersieg gegen Kirchzarten

Am Montag, den 19. Januar gewannen die Schüler gegen den SV Kirchzarten III. Im ersten Doppel spielte erstmals Kapteinat/Schmid zusammen. Sie machten das toll und siegten mit 3:0. Bei Pütz/Brinkis ging es leider in die andere Richtung, sie verloren mit 1:3. Alina Kapteinat brachte dann mit einem Dreisatzsieg das Schülerteam wieder in Führung. Jannis Pütz gewann dann mit 3 x 11:9 und schaffte so das 3:1 für BW. Noah Brinkis lieferte sich mit seiner Gegnerin ein umkämpftes Spiel. Nach einer 2:0 Satzführung musste unser Talent dann doch noch in den Entscheidungssatz. Dort konnte man die Spannung förmlich anfassen, denn jeder Punkt war wichtig. Am Ende siegte Noah hauchdünn mit



12:10 und ließ damit seine Mannschaft mit 4:1 in Führung gehen. Mario Schmid kam in dieser Saison zum zweiten Mal zum Einsatz. Nach einer 9:11 Niederlage im 1. Satz konnte er den zweiten Durchgang klar gewinnen. Nach knapper Niederlage im dritten Satz verlor er auch den Vierten sehr knapp mit 12:14. Die Kirchzartener verkürzten damit auf 2:4. Alina Kapteinat verlor zwar im zweiten Einzel den ersten Satz, doch dann spielte sie ihre Klasse aus und siegte mit 3:1. In seinem zweiten Match zog Jannis Pütz mit 1:3 den Kürzeren. Noah Brinkis holte dann mit einem Dreisatzsieg den ersehnten Siegpunkt. Nach diesem **6 : 3** Sieg haben sich unsere Schüler vorerst auf den ersten Platz vorgeschoben. Das nächste

Spiel ist dann das absolute Spitzenspiel um die Meisterschaft. Am 2. reist man zur punktgleichen Mannschaft von FT 1844 Freiburg II – dann geht's wirklich um die Meisterschaft. Also trainiert gut und geht selbstbewusst zum Spiel - ihr schafft das!

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### Erste verliert gegen Tenningen

Die Chancen unseren Ersten auf einen Aufstieg in die Bezirksklasse haben am Dienstag, den 20. Januar beim Spiel gegen den TuS Tenningen II einen herben Rückschlag erhalten. Eigentlich kann man sagen, dass die Möglichkeit im nächsten Jahr eine Klasse höher zu spielen, auf einen einstelligen Prozentsatz gesunken. Das Team musste ohne ihre Nummer 1, Rico Ronnisch, antreten, den Kniebeschwerden plagen. Gleich im ersten Spiel gab es eine Überraschung, denn das blau-weiße Doppel Riegger/Singer verlor im fünften Satz mit 8:11. Nach dem auch Raic/Glüsing in drei Sätzen unterlag, geriet die Erste gleich mit 0:2 in Rückstand. Mit einer guten Leistung holten dann Scheffczyk/Daube mit einem 3:1 den ersten Punkt des heutigen Abends für unser Team. Mit einem, knapp in den Sätzen, Dreisatzsieg schaffte Lutz Riegger den 2:3 Ausgleich. Gegen einen starken Gegner hatte Mannschaftsführer Roland Singer keine Chance, nach seinem 0:3 lag man wieder mit 2:3 hinten. Mit einem ungefährdeten 3:0 Sieg holte Martin Raic erneut den Ausgleich. In einem spannenden und am Ende dramatischen Spiel unterlag Tim Scheffczyk dann mit 2:3, bei dem der Entscheidungssatz mit 12:14 verloren ging. Michael Glüsing siegte dann in seinem ersten Einzel mit einem 3:1 und holte so das 4:4. Hannes Daube hatte es mit dem Stefan Bühner zu tun, der noch bis zur Winterpause für unseren Verein spielte.



Nach dem er schon mit 1:2 hinten lag, besann er sich auf seine Stärken und spielte munteres Angriffstischtennis. Nach Erfolg im vierten Satz, gewann er auch den Entscheidungssatz und brachte so die Erste erstmals mit 5:4 in Führung. In einem hochklassigen Spiel mit vielen tollen Ballwechselln unterlag dann leider Lutz Riegger, knapp in jedem der



Sätze, mit 1:3. Somit war der 5:5 Ausgleich da. Roland Singer hatte es in seinem zweiten Match mit einem Gegner zu tun, der ausgezeichnet gegen Abwehrspieler spielen konnte. So war es auch logisch, dass das Spiel mit 0:3 verloren ging, die Gäste aus Teningen gingen damit mit 6:5 in Front. In einem spannenden Spiel musste Martin Raic fünf Sätze spielen, ehe sein 3:2 Sieg feststand. Es wäre einfacher gewesen, hätte er im vierten Satz seine 10:7 Führung nicht abgegeben. Egal, durch seinen Sieg stand es 6:6. In seinem zweiten Spiel hatte es Tim Scheffczyk schwer, denn sein Gegner konnte sich ausgezeichnet auf sein Spiel einstellen. Trotz kämpferischer Leistung unseres Mannes musste man am Ende eingestehen, dass der Gegner ein bisschen besser war. Nach seiner 1:3 Niederlage lag die Erste wieder mit 6:7 hinten. Nun hatte es Michael Glüsing mit Stefan Bührer zu tun. Nach knapper Niederlage im ersten Satz konnte er den zweiten Durchgang mit 11:9 gewinnen. Im dritten Satz sah alles gut aus, denn der Blau-Weiße führt klar mit 10:4. Leider kämpfte sich der Gegner wieder Punkt um Punkt heran. In der Verlängerung des Satzes entschieden wenige Bälle und ein bisschen die Nerven, dass der Satz mit 10:12 verloren ging. Im Entscheidungssatz war schon nach wenigen Bällen klar, dass dies nichts mehr mit einem blau-weißen Sieg werden würde. Mit 5:11 ging dieser verloren und



ließ unser Team mit 6:8 ins Hintertreffen geraten. In einem klaren Spiel holte Hannes Daube in drei Sätzen den Sieg und brachte die 1. Mannschaft auf 7:8 heran. Nun musste das Abschlussdoppel entscheiden. Nach gutem Spiel im ersten Satz verloren Riegger/Singer knapp mit 9:11. Im zweiten Durchgang kamen sie immer besser ins Spiel und siegten mit 12:10. Im 3. Durchgang lief es noch besser, um am Ende stand ein 11:5 für unsere Jungs. Die Gäste aus Teningen kamen dann wieder zurück und immer besser in ihr variables Angriffsspiel. Nach dem vierten gewann sie leider auch den fünften Satz und so war die **7 : 9** Niederlage unseren Ersten klar. Kurz nach

Mitternacht platzten damit die Aufstiegsträume unserer Mannschaft. Die Enttäuschung war da und zum Feiern war niemanden zu Mute. Jetzt gilt es in den nächsten Spielen noch vernünftig zu spielen und mit dem einen oder anderen Sieg wieder etwas für die Psyche zu tun. Am 3.2. geht's dann zu Hause gegen Britzingen, mal schauen, ob man gegen die kämpferischen Markgräfler dann wieder einen Erfolg verbuchen kann.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### **Derby Dritte gegen Fünfte**

Am Dienstag, den 20. Januar stand das Derby unserer Dritten gegen die Fünfte auf dem Spielplan. Die Stimmung in der Halle war gut und alle freuten sich auf den vereinsinternen Vergleich. Sprüche wie „heute gewinnt Blau-Weiß“ und „wir haben tollere Trikots als der Gegner“ machten die Runde. Im ersten Doppel gab es gleich eine Überraschung, denn Löser/Roßnagel gewann den ersten Satz gegen Kapteinat/Hösel knapp mit 15:13. Dann gaben Rainer und Tino aber Gas und siegten in den folgenden drei Sätzen. Oßwald/Ueckerseifer waren dann in drei Sätzen gegen Jehle/Spätlinge erfolgreich. Auch Katzelnik/Schadchin holten sich einen Dreisatzsieg gegen Schneider/Adam. Im ersten Einzel gewann dann Andreas Oßwald in drei Sätzen gegen Michael Roßnagel und machte so das 4:0 für die 3. Mannschaft klar. Auch im



nächsten Spiel gab es das gleiche Ergebnis. Rainer Kapteinat siegte in drei Sätzen gegen Volker Löser und schraubte die Führung auf 5:0. Auch Tino Hösel war gegen Axel



Schneider in drei Sätzen erfolgreich. Wladimir Katzelnik gewann dann den ersten Satz gegen Klaus Jehle hauchdünn mit 13:11. In den beiden folgenden Sätzen lief es dann klarer ab, denn beide gingen mit 11:4 an den Spieler der 3. Mannschaft. Peter Ueckerseifer musste dann gegen Matthias Adam ran und verlor etwas überraschend den ersten Satz mit 9:11. Nach Erfolg im zweiten und dritten Satz wurde es im vierten Durchgang wieder eng. Es wurde um jeden Punkt gefightet. Am Ende siegte „Ücki“ mit 11:9 und machte so das 8:0 für die 3. Mannschaft perfekt. Den

Siegpunkt für die Dritte holte dann Alexander Schadchin mit einem Dreisatzsieg gegen Bari Spätling. Am Ende stand zwar ein **9 : 0** Sieg der dritten Mannschaft der erwartete Erfolg, doch alle Mitspieler und Zuschauer hatten einen netten Abend. Es wurde viel geflucht und mit Bier und einigem Essbarem war die Stimmung sehr gut. Auch nach dem Spiel ging so manches Trainingsspielchen zwischen zwei aus der Dritten und Fünften weiter – schön!. Für die Dritte geht's nun am Freitag, den 30.1. zum Spitzenspiel nach Heuweiler, dann wird sich zeigen ob es in der Meisterschaft nochmals spannend wird oder ob die Dritte den Sekt kalt stellen kann. Bei der Fünften steht bereits am Montag, den 26.1. das Heimspiel gegen den SSV Freiburg II auf dem Plan, vielleicht holt man da mehr Punkten als heute.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

### Speckbrettturnier



In der ersten Ausgabe in 2015 des Schmetterballs hat Sportwart Michael Thoma die Idee einer Neuauflage des Speckbrettturnier aufgeworfen.

Leider haben sich bis jetzt nur 5 Spieler zurückgemeldet, dass sie bei diesem Turnier dabei wären. Geplant war ein Fasnetsturnier am Dienstag, den 10. Februar 2015 in der Sepp-Glaser-Sporthalle.

Wer also da mitmachen würde, bitte eine kurze Mail an den Sportwart senden. Damit eine gute Stimmung aufkommt und auch die ganze Sache lohnt, sollten schon ca. 15 TeilnehmerInnen an den Start gehen.

### Spiele am Wochenende

Am Wochenende sind drei unserer Mannschaften im Einsatz.

Am heutigen Freitag, den 23.1. startet auch unsere Vierte in die Rückrunde. Sie spielt um 20:00 Uhr zu Hause in der Aula gegen den TTV March II.



Am morgigen Samstag, den 24.1. spielt um 15:45 Uhr die U18-Jugendmannschaft beim TTC Reute und hofft da weitere Punkte im Meisterschaftskampf zu holen.

Ebenfalls am Samstag, den 24.1. tritt unsere Zweite um 18:30 Uhr zum wichtigen Spiel beim SV Ottoswanden an. Hier geht's um wichtige Punkte im Kampf gegen den Abstieg.



Wir drücken allen Blau-Weiss Mannschaften die Daumen, damit es ein erfolgreiches Wochenende wird.

**TTR-Werte aktuell**

Unter [www.mytischtennis.de](http://www.mytischtennis.de) können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spieler unserer TT-Abteilung aufgeführt. Natürlich werden hier nur diejenigen Spieler genannt, die in dieser Saison schon gespielt haben bzw. in einer Mannschaftsaufstellung eingetragen waren. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **ROT**-markiert sind die Spielerinnen und Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige „Hundertergruppe“.

Die heutige Rangliste (die Ergebnisse des Dreikönigsturniers sind immer noch nicht berücksichtigt), die auch den Wert sowie den Platz beim letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

Platz	Name	TTR		
1.	1. Ronnisch Rico	1626	(1623)	
2.	2. Raic Martin	1546	(1548)	
3.	4. Riegger Lutz	1537	(1522)	
4.	3. Singer Roland	1515	(1532)	
5.	5. Glüsing Michael	1485	(1496)	
6.	6. Thoma Michael	1480	(1480)	
7.	8. Krukenberg Malte	1468	(1458)	
8.	10. Daube Hannes	1457	(1453)	
9.	8. Wunsch Norbert	1453	(1458)	
10.	7. Scheffczyk Tim	1444	(1473)	
11.	11. Bauer Christoph	1424	(1427)	
12.	12. Linder Sven	1415	(1415)	
13.	13. Oßwald Andreas	1397	(1397)	
14.	14. Jörder Felix	1389	(1389)	
15.	15. Reischmann Felix	1381	(1379)	
16.	16. Kapteinat Rainer	1363	(1361)	
17.	17. Dobler Michael	1350	(1350)	
18.	20. Hösel Tino	1327	(1311)	
19.	19. Ueckerseifer Peter	1317	(1317)	
20.	18. <b>Scheierke Manuel</b>	<b>1311</b>	<b>(1321)</b>	
21.	21. Katzelnik Wladimir	1310	(1308)	
22.	22. Fiorucci Francesco	1277	(1277)	
23.	23. Schadchin Alexander	1255	(1254)	
24.	24. Pielmaier Herbert	1253	(1253)	
25.	25. Kniebühler David	1247	(1247)	
	31. <b>Himmelsbach Jan</b>	<b>1247</b>	<b>(1203)</b>	
27.	26. Foege Manuel	1244	(1244)	
28.	27. Löser Volker	1238	(1240)	
29.	28. Schaum Maximilian	1230	(1230)	
30.	29. <b>Silber Tom</b>	<b>1210</b>	<b>(1210)</b>	
31.	30. Markovic Alexander	1206	(1206)	
32.	32. Krüger Heinz	1198	(1198)	
33.	33. Pottberg Uwe	1192	(1192)	
34.	33. Jehle Klaus	1190	(1192)	
35.	35. Roßnagel Michael	1171	(1171)	
36.	36. Schneider Axel	1105	(1106)	
37.	37. Nader Nima	1088	(1088)	
38.	43. <b>Treguier Luc</b>	<b>1086</b>	<b>(969)</b>	
39.	38. Schuler Dieter	1081	(1081)	
40.	39. Spätling Bari	1064	(1065)	
41.	40. Adam Matthias	1028	(1028)	
42.	41. Schalkau Uwe	1011	(1011)	
43.	42. Lechowicz Arkadij	1009	(1009)	
44.	44. <b>Kapteinat Alina</b>	<b>927</b>	<b>(944)</b>	
45.	45. <b>Vollmar Luis</b>	<b>923</b>	<b>(907)</b>	
46.	47. <b>Brinkis Noah</b>	<b>909</b>	<b>(869)</b>	
47.	46. <b>Breithaupt Felix</b>	<b>878</b>	<b>(872)</b>	
48.	48. <b>Pütz Jannis</b>	<b>849</b>	<b>(843)</b>	
49.	50. <b>Eick Lennart</b>	<b>802</b>	<b>(802)</b>	
50.	51. <b>Schmid Mario</b>	<b>781</b>	<b>(737)</b>	
51.	49. <b>Schuler Jonas</b>	<b>779</b>	<b>(812)</b>	
52.	52. Décard Bernhard	( - )	( - )	

Wer den **SCHMETTERBALL** nicht mehr per Mail zugeschickt haben will, dann bitte eine Mail an den Pressewart.

Gruß  
Michael Thoma  
-Pressewart-